



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

A4 mal vier – Audi erneut auf Platz eins

- **Vierte Pole-Position in Folge für den Audi A4 DTM in Zandvoort**
- **Timo Scheider erstmals in diesem Jahr auf Startplatz eins**
- **Youngster Miguel Molina glänzt mit Position vier**

Ingolstadt/Zandvoort, 21. August 2010 – Der Champion ist zurück – und wie: Mit einem Rekordvorsprung von fast sieben Zehntelsekunden holte Audi-Pilot Timo Scheider souverän die Pole-Position für das DTM-Rennen in Zandvoort (Sonntag ab 13:45 Uhr live im „Ersten“). Damit setzte Audi eine eindrucksvolle Serie fort: Zum vierten Mal in Folge startet ein Audi A4 DTM auf dem Kurs an der niederländischen Nordseeküste von Startplatz eins.

Exakt 60 Wochen musste Timo Scheider auf diesen Moment warten. Zuletzt hatte der amtierende DTM-Champion am 27. Juni 2009 auf dem Norisring in Nürnberg den besten Startplatz geholt. Auf seiner Lieblingsstrecke in Zandvoort, auf der er 2003 seine erste Pole-Position in der DTM holte und 2007 die erste in Audi-Diensten, meldete sich Scheider eindrucksvoll zurück. Mit einer perfekten Qualifying-Runde verwies er Vorjahressieger Gary Paffett um 0,696 Sekunden auf Startplatz zwei.

„Wir sind wieder da, das ist ein gutes Gefühl“, sagte Scheider mit Tränen in den Augen. Nach einem schwierigen Saisonstart schaffte der Titelverteidiger zum ersten Mal in diesem Jahr den Einzug in das letzte Qualifying-Segment (Q4), in dem er die Qualitäten seines Audi A4 DTM voll ausspielen konnte und sich seine dritte Zandvoort-Pole-Position sicherte. Insgesamt war es seine achte in der DTM. „Ich bin hier mit einem guten Gefühl angereist – und das hat sich bisher bewahrheitet“, so Scheider. „Jetzt will ich hier morgen auch endlich gewinnen, denn das wollte ich in Zandvoort schon immer.“

Mit der insgesamt dritten Pole-Position des Jahres glich Audi im Qualifying-Duell gegen Mercedes-Benz auf 3:3 aus und zeigte eine insgesamt gute Mannschaftsleistung. Mit Miguel Molina, Mattias Ekström und Oliver Jarvis auf den



Startplätzen vier, fünf und sechs gehen vier Audi A4 DTM des Audi Sport Team Abt Sportsline aus den ersten drei Startreihen ins Rennen.

„Über die Pole-Position von Timo (Scheider) freue ich mich ganz besonders“, erklärte Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Timo hat schon in den letzten Rennen angedeutet, dass man ihn nicht abschreiben darf. Heute hat er das eindrucksvoll bestätigt. Und auch die Leistung unseres Jüngsten Miguel Molina ist bemerkenswert.“

Der mit 21 Jahren jüngste Pilot im Starterfeld fuhr erstmals in seiner noch jungen DTM-Karriere unter die besten vier des Qualifyings und war als Vierter der schnellste Pilot eines 2008er-Fahrzeugs.

Von Startplatz fünf geht Mattias Ekström ins Rennen. Der Schwede erlebte nach einer überlegenen Bestzeit im Freien Training am Vormittag im Qualifying eine Achterbahnfahrt: In Q1 benötigte er zwei Reifensätze, um weiterzukommen, in Q2 als einziger Fahrer nur einen. Nach zwei kleinen Fehlern in Q3 geht der Schwede von Position fünf ins Rennen. Oliver Jarvis komplettiert das Audi-Quartett in den ersten drei Startreihen als Sechster.

Mike Rockenfeller, Martin Tomczyk, Markus Winkelhock, Alexandre Prémat und Katherine Legge starten von den Positionen neun, zehn, zwölf, 13 und 15.

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 läuft der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.